

845

509 Calascibetta

Subjekt: Pietro Diventi, 77 anni,
contadino, beide Eltern aus Calascibetta; stets im Ort gelebt.

Photogr.: (299), (300), (303), (305)

Ort: Calascibetta, mandam. Castrogiovanni

Calascibetta, circond. Caltanissetta, prov. Caltanissetta. Landschaft: ?, Diözes. Caltanissetta

Ort von ca. 12000 Einwohnern; 878 m hoch gelegen, eine halbe Stunde von der Station entfernt. Ort produziert Getreide, Bohnen (fave), Linsen. Der Ort hat durch sein städtisches Charakter, ausserhalb desselben nur sehr wenig Einzelhöfe. Die Bauern reihen ab morgens auf ihrem "Eck" oder "Ment" freien in die Partene Minuter nun entgegen Sonnenuntergang wieder in den Ort zurück zu kehren

845

Sneyt: Nachdem ich infolge der Wählerperiode und des
 starken Rückzuges der Lokalmündart 1 1/2 Tage
 vergeblich nach einem geeigneten Sneyt herumge-
 rührt hatte, konnte ich auf der Piazza unmittelbar
 eines Hauses von Brancieri den Sneyt kennen,
 das durch seine besonders konservativen Ansichten
 von den andern stark abfiel. Diveschi ist ein
 einfacher so Brancieri, der der Zeit der Jahre
 stark niedergedrückt haben, der aber trotzdem
 geistig noch völlig reicher u. aufgeweckt ist.
 Sneyt versteht kein Wort Stalisch, und so
 hat sich die ganze Aufnahme auf Sizilianisch
 abspielen müssen, was nicht gerade ein Vorteil
 war, da bei dem Vortragen sizilianischer
 Ausdrücke (da wo eine Beschreibung nicht aus-
 reichte), zu leicht die Gefahr eines eckhar-
 tigen Nachplapperns bestand. Er ist sehr
 wohl orientiert und hat mit
 trotz seines Jahre wacker Stundenlang in
 die "Thema begleitet und mir recht gehört,
 was im Hinblick des Vorters mit interessiert
 konnte. Er antwortet, so weit es sich
 um isolierte Termini handelt rasch und
 im allgemeinen sicher*, gibt aber oft, da er
 der Stalisch von der Seite landläufiger
 * * * doch muss alles mit dem aus ihm herausgeholt werden

Mundartssprache wohl unterschieden kann, oft mehrere
in Hinsicht an. Maghiere Schwierigkeit besteht
dagegen die Wortgrenze der Satz freige, nun
die so dazwischen herumschwatzt. Hier ist beider-
seits mancher Schweiß tropfen vergossen worden.
"Er war geduldig u. nicht dazwischen, und mir
gegen Ende der Aufnahme machte er bei ihm
eine Art Abgrenzung bemerkbar. Diventi
ist Analytisch.

845

509 Calascibetta

Mundart: Folge der nahen, seit 45 Jahren
bestehenden Eisenbahn und des regen Handels-
verkehrs, der zwischen dem grossen Osten der
sizilianischen Zentrals besteht, ist, wie auch
sonst in der Provinz, die Lokalmund-
art seit ca 30 Jahren stark im Zurück-
weichen vor dem Regionalidion. Szept
hat noch viel Lokalmundartiges bewahrt;
so spricht er noch *äyira* (statt heute üblichen
ärya 39.3), *kriyiron* (statt heutigem *kriyryn*
25.10), *gwäkwa* (statt heutigem *äkwa* 25.6, 61.4)
wie er auch noch *Hinschritte* noch gebraucht,
die heute im Hinschreiben sind. Die charak-
teristischste Abweichung im Lautlichen besteht
darin, dass, während Szept noch fast aus-
nahmslos nur den *Odipaton* *i* und
i verwendet, in der heutigen Mundart da-

845

509 Calascibetta

für i und u stehen: f'irru (alt: fi'orru),
 purci'ddu (alt: purci'orru), u'èu (neben
 altem u'èu), u'orru (neben altem u'orru) etc.

- 1) Die anlautenden Vokale werden sämtlich etwas mehrheitlich artikuliert, doch ist nur -a flüchtig zum isochronen Indifferenzstufe α abgehört; aber auch in diesem Fall ist α nicht so stark abgeblasst wie in Französischen oder in Süditalien. Bei spontaner Rede.
- 2) e und o sind stark geschlossen aber den starken Grad der Schließung zu erreichen wie sie in Villalba beobachtet wurde.
- 3) } über j und g cf. Aufnahme S. Biegler
 4) } Platani

Aufnahme: 17. 5. 9. April

$$3\frac{1}{2} + 3 + 4 + 2 + 4 + 4 = 20\frac{1}{2} \text{ Std.}$$